

<b>Auswertung IBV QvB 2018</b>			
zgs consult GmbH			
Träger:			
Bezeichnung:			
lf. Nr. Konzept:			
Schwerpunkt:			
	<b>ja</b>	<b>nein</b>	
Interessenbekundung wurde fristgemäß eingereicht			
Interessenbekundung wurde rechtskräftig unterschrieben			
<b>1. Fördervoraussetzung des Trägers</b>	<b>liegt vor</b>	<b>liegt nicht vor</b>	
Allgemeine Angaben zum Träger (Historie, Sitz, Unternehmensform und Struktur, Geschäftsführung, Kooperationen, Darstellung der Einrichtung) und Kurzdarstellung der Geschäftsfelder des Trägers, Darstellung eines geeigneten Lernstandortes/Niederlassung im Land Berlin			
Beschreibung der administrativen Befähigung zur Durchführung des Vorhabens bzw. Angaben zur zuwendungsrechtlichen Zuverlässigkeit (Angaben zum Buchhaltungssystem, offene Forderungen, bisherige Unregelmäßigkeiten, Zusammenarbeit mit der zgs consult GmbH)			
Darstellung des ausreichenden Qualifikationsprofils (fachliche Eignung und praktische Erfahrung) des in der Maßnahme einzusetzenden Personals			
Nachweis und Darstellung vorhandener personeller und sachlicher Ressourcen und Erfahrungen mit der Zielgruppe			
Darstellung von Referenzen, Angaben zu bisherigen Erfahrungen mit vergleichbaren ESF-Maßnahmen, Auditierung, Gütesiegel, zertifiziertes Qualitätsmanagement oder andere Formen des Nachweises über qualitative Leistungsfähigkeit			
	<b>liegt vor</b>	<b>liegt nicht vor</b>	
dazu Nachweis: Handels- oder Vereinsregisterauszug mit Nennung der vertretungsberechtigten Personen			
dazu Nachweis: unterschriebene Eigenerklärung zu Tariftreue, Mindestentlohnung und Sozialversicherungsbeiträgen (EurekaPlus 2.0/Akten/öffentliche Medien/ESF-Formulare/Eigenerklärung_Tariftreue_neu_17-07-06)			
dazu Nachweis: unterschriebene Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (EurekaPlus2.0/Akten/öffentliche Medien/ESF-Formulare/Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit)			
dazu Nachweis: unterschriebene Eigenerklärung zur Eignung (EurekaPlus2.0/Akten/öffentliche Medien/ESF-Formulare/Eigenerklärung zur Eignung-Vergabeservice Berlin)			
dazu Nachweis: Übersicht zum Qualifikationsprofil (fachliche und praktische Erfahrung) des eingesetzten Personals am ESF-Projekt (EurekaPlus2.0/Akten/öffentliche Medien/ESF-Formulare/Formular Qualifikationsprofil-des-Personals)			
dazu Nachweis: Nachweise über Referenzen der letzten drei Jahre (EurekaPlus2.0/Akten/öffentliche Medien/ESF-Formulare/Formular Referenzen)			
dazu Nachweis: Nachweis über sachliche und personelle Ressourcen (Eigenerklärung)			
dazu Nachweis: Erklärung, dass keine unbeglichenen Rückforderungen wegen meldepflichtiger Unregelmäßigkeiten vorliegen (EurekaPlus 2.0/Akten/öffentliche Medien/ESF-Formulare/Eigenerklärung Rückforderungen)			
dazu Nachweis: Nachweis über zertifiziertes angewandtes Qualitätsmanagementsystem, Auditierung und / oder Gütesiegel (Urkunde oder Zertifikat) - falls vorhanden			
<b>Auswertung/Punktevergabe</b>	<b>Gewichtung 70%</b>	<b>max. Punkte 70</b>	<b>vergebene Punkte</b>
<b>2. Maßnahmekonzept</b>			
Ausführliche inhaltliche Maßnahmedarstellung einschließlich eines kurzen zeitlichen Ablaufs mit Curriculum und Stundenangaben je Modul inklusive Darstellung des werthaltigen Abschlusszertifikates		8	
Beitrag zu den Zielen des Operationellen Programms des Landes Berlin für den ESF (09.12.2014) und hier besonders das spezifische Ziel C.2 Qualifizierung und lebenslanges Lernen für Personen außerhalb des schulischen Bildungssystems und unter Berücksichtigung der instrumentenspezifischen Ziele des Instruments 20 Qualifizierung vor Beschäftigung der Projektauswahlkriterien des Berliner Begleitausschusses vom 23.06.2017 bzw. zu arbeitsmarktpolitischen Zielen des Landes Berlin		5	
Beschreibung der Zielgruppe und schlüssiges Konzept zur Akquisition von Teilnehmenden		4	
Darstellung des Konzepts und der Arbeitsweise einschließlich der einzusetzenden pädagogischen Methoden und Standards im Unterricht, Innovationen in der Unterrichtsgestaltung		5	
Darstellung der Begleitung und sozialpädagogischen Betreuung während der Praktika, Verflechtung Unterricht und Praktikum, zeitlicher Wechsel von Unterricht und Praktikum		4	
Beitrag zu den bereichsübergreifenden Grundsätzen des ESF (Nachhaltige Entwicklung, Gleichstellung von Männern und Frauen, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung)		4	
Darstellung von Integrationsketten und Vernetzung mit Kooperationspartnern und mit dem Fachberatungsservice Qualifizierung von SANQ e.V.		4	
Darstellung des Personaleinsatzes (Beschreibung der formalen Qualifikation und Zusatzqualifikation, insbesondere des lehrenden bzw. sozialpädagogischen Personals); Personalschlüssel für das pädagogische Personal (Verhältnis von Vollzeitstellen zu Teilnehmenden); Darstellung der technischen und räumlichen Ausstattung der Unterrichts- und Praxisräume; Bezugnahme auf den Finanzplan und Erläuterungen der Positionen, die nicht selbsterklärend sind		8	

	Beschreibung der Öffentlichkeitsarbeit und Qualität der Publizitätsmaßnahmen unter besonderer Beachtung der Einhaltung der Publizitätskriterien des ESF		3	
	Darstellung der Bemühungen, die angestrebten Ergebnisindikatoren der QvB zu erreichen (Quote 80 % Erfolgsindikator Qualifizierungsziel, Steigerung der beruflichen und sozialen Kompetenzen, Anteil der über 54-jährigen Teilnehmenden von mindestens 10 %, Vermittlung in den allgemeinen Arbeitsmarkt)		5	
	Beitrag zur Sicherung und Verbreitung der Projektergebnisse		4	
	Beschreibung der Erfahrungen mit der Zielgruppe und dem Themenfeld		4	
	Beschreibung der Erfahrungen mit ähnlichen Vorhaben		4	
	Nachweis geeigneter Vermittlungsaktivitäten und ggf. Kooperationen zur zeitnahen Einmündung der Teilnehmenden in den allgemeinen Arbeitsmarkt bzw. Beschreibung der bisherigen Erfahrungen bei der Vermittlung		4	
	Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung (wie z. B. bei der Kompetenzentwicklungsmessung) und Darstellung der Monitoring- oder Evaluationsergebnisse aus bisherigen thematisch ähnlichen Projekten bzw. Kompetenzentwicklung in Vorgängermaßnahmen mit ähnlicher thematischer Ausrichtung		4	
	Punktabzug wegen fehlendem werthaltigen Zertifikat/ nur Teilnahmebescheinigung (2 Punkte Abzug)			
	Punktabzug wegen Überschreiten der Seitenzahl (pro überschrittener Seite 1 Punkt Abzug)			
<b>3. Finanzplan</b>		<b>30%</b>	<b>30</b>	
	Bewertung des Preises entsprechend Malus-Regelung unter Beachtung von wirtschaftlicher Angemessenheit			
<b>Summe der erreichten Punkte</b>		<b>100%</b>	<b>100</b>	
<b>4. Einschätzung der Beraterin/ des Beraters</b>				
	Konzept wird zur Umsetzung empfohlen			
<b>5. Kommentar</b>				
<b>6. Unterschrift des Beraters/Beraterin</b>				
	Berlin, den			